



KARDINAL DR. CHRISTOPH SCHÖNBORN  
ERZBISCHOF VON WIEN

Wien, am 4. Juni 2020

AZ: 2020/39 – hpw

Liebe Pfarrgemeinde in Dornbach!

Die Pfarrgemeinde in Dornbach ist sehr lebendig und aktiv. Sie kann auf eine große Tradition zurückblicken und hat in den letzten Jahren viele wertvolle Initiativen hervorgebracht. Einen guten Anteil daran hat Dr. Wolfgang Kimmel, zuerst als Pfarrmoderator und seit einem Jahr als Pfarrvikar, der mit seinem Team die Gemeinde einer guten Zukunft entgegengeführt hat. Gemeinsam mit dem Bischofsvikar haben wir vereinbart, dass er ab Herbst eine neue Aufgabe übernehmen wird. Der begonnene Erneuerungsprozess soll und muss weitergeführt werden.

Die Erneuerung unserer Kirche und unserer Gemeinden ist notwendig. Dazu gehört die Bereitschaft, Neues zuzulassen und manchmal auch Vertrautes loszulassen. Das ist in Dornbach in den letzten Jahren geschehen und war mit den zuständigen Gremien in der Pfarre und der Diözesanleitung auch abgesprochen.

Wo Neues entsteht, kommt es auch immer wieder zu Spannungen. Nicht alles gelingt sogleich und manche vermissen Liebgewordenes. Kritik ist wichtig und soll ihren Raum haben. Sie ist auch das Zeichen der Lebendigkeit einer Pfarre. Ich bitte aber alle Beteiligten, darauf zu achten, dass Kritik die anderen nicht verletzt und im persönlichen Gespräch, sachlich geäußert wird, nicht über verschiedene Medien.

In einem Erneuerungsprozess sind immer wieder Korrekturen nötig. Dafür braucht es eine gute Fehlerkultur, gegenseitige Wertschätzung und Geduld. Gemeinsam im Geiste Jesu ist der Weg in die Zukunft möglich.

Ich freue mich über Ihre Begeisterung für Jesus Christus und danke von Herzen der ganzen Gemeinde Dornbach, Wolfgang Kimmel und allen, die sich für die Kirche engagieren.

Mit herzlichen Segenswünschen

An die  
Pfarre Dornbach  
Rupertuspl. 3  
1170 Wien